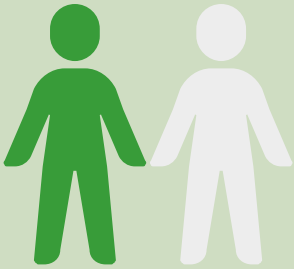


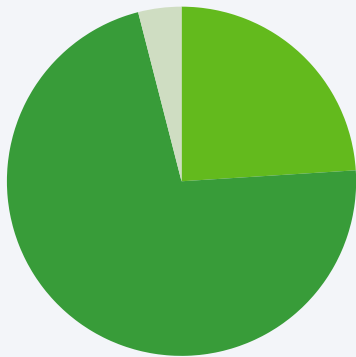
Umfrageergebnisse

POLEN

1 von 2



der befragten Kraftstoffhändler in Polen betreibt eine einzelne Tankstelle. Sie unterstreichen, dass kleine, unabhängige Unternehmen dem größten Druck ausgesetzt sind, sich an die sich verändernden Marktgegebenheiten anzupassen.

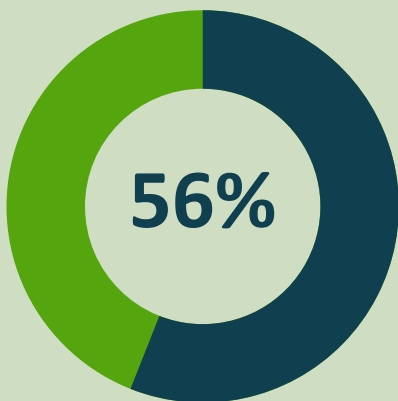


- Ja
- Nein
- Vielleicht

WAHRNEHMUNG DES VERÄNDERUNGSBEDARFS

72%

der polnischen Kraftstoffhändler sind sich bewusst, dass sich ihr Geschäftsmodell innerhalb des nächsten Jahrzehnts hin zu Dienstleistungen jenseits des Kraftstoffs – wie Gastronomie, Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und Digitalisierung – verlagern muss, während 4 % hinsichtlich des Tempos dieses Übergangs noch unsicher sind.



HINDERNISSE FÜR DIE TECHNOLOGIEEINFÜHRUNG

der polnischen Kraftstoffhändler geben an, dass die Betriebskosten eine der größten Herausforderungen für ihr Unternehmen darstellen und eine erhebliche finanzielle Belastung bedeuten, wenn es um die Einführung neuer Technologien und die Modernisierung der Infrastruktur geht.

FRÜHERE TEILNAHME AN SCHULUNGEN

Trotz des dringenden Transformationsbedarfs konzentrierten sich die bisherigen Schulungen für polnische Tankstellenmitarbeiter fast ausschließlich auf traditionelle operative Aufgaben, Vertrieb und Arbeitsschutz. Es besteht ein akuter Mangel an zugänglichen, branchenspezifischen Schulungsprogrammen zur Energiewende, da 76 % der Befragten an keiner Schulung teilgenommen haben.

